



Beschlussvorlage Ortssrat Schladen

Vorlage Nr.: BVS/0028/2021-2026

| | |
|------------------------------|-------------------|
| Federführung: Fachbereich IV | Datum: 13.08.2024 |
| Bearbeiter: Michael Petrick | AZ: |

| | | |
|-----------------------|---------------|------------|
| Beratungsfolge | Termin | |
| Ortssrat Schladen | 04.09.2024 | öffentlich |

Sanierung des Wilhelm-Engel-Brunnens am Dorfgemeinschaftshaus Schladen

Sachverhalt:

Am Wilhelm-Engel-Brunnen des Dorfgemeinschaftshauses und der Verwaltung in Schladen wurde seit längerer Zeit ein Wasserverlust festgestellt. Die Brunnenzisterne ist mit der Zisterne der Sprinkleranlage des Dorfgemeinschaftshauses verbunden.

Es wurden Untersuchungen zur Identifizierung der notwendigen Arbeiten durchgeführt. Um die genauen Anforderungen und Kostenabschätzungen zu ermitteln, wurde eine Kamerabefahrung und eine physikalische Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610 der Zisterne des Brunnens und der Zisterne der Sprinkleranlage und der dazugehörigen Leitungen durch die Firma Thon Kanal- und Abscheider Service GmbH durchgeführt.

Dabei wurde festgestellt, dass die Zisterne und die Leitungen der Sprinkleranlage dicht sind. Die porösen und undichten Stellen wurden an der Brunnenzisterne, an der Zuleitung und am Becken des Brunnens identifiziert.

Da es sich bei der Brunnenanlage um einen zentralen Punkt im Ensemble des Dorfgemeinschaftshauses und der Verwaltung handelt, sollte erörtert werden, wie eine Sanierung und Weiternutzung der Anlage betrieben werden soll.

Die Verwaltung hat 2 verschiedene Möglichkeiten erarbeitet.

Die Variante A beinhaltet die Abdichtung der defekten Rohrleitungen, des Brunnenbeckens und der Brunnenzisterne, Aufarbeitung des Steines und anschließender Betrieb des Brunnens als Brunnenanlage. Durch den Betrieb des Brunnens fallen weiterhin Wasserkosten an.

Bei der Variante B würden beide Zisternen getrennt, das Becken würde zu einem Pflanzbeet ertüchtigt und der Stein würde aufgearbeitet. Der Brunnen würde dann durch ein Pflanzbeet ersetzt. Durch das Schaffen eines Pflanzbeetes ist lediglich das Pflanzbeet durch den Bauhof zu pflegen.

Option A:

- Abdichtung der Brunnenzisterne, die eine Neubeschichtung der Wände und des Bodens sowie den Austausch der defekten Rohrleitung beinhaltet.
- Abdichtung des Brunnenbeckens mit einer Zweikomponenten-Beschichtung.

- Modernisierung und Instandsetzung des Brunnensockels durch Sandstrahlung.

Option B:

- Trennung der Verbindung zwischen den beiden Zisternen und Stilllegung der Brunnenzisterne.
- Umbau des Beckens zu einem Pflanzbeet mit Verfüllung von Pflanzsubstrat und anschließende Bepflanzung.
- Modernisierung und Instandsetzung des Brunnensockels durch Sandstrahlung.

Kostenschätzung:

Für die genannten Optionen wurden folgende Kosten geschätzt:

Option A:

- Abdichtung der Brunnenzisterne: ca. 15.000 Euro (inklusive Neubeschichtung der Wände und des Bodens sowie Austausch der defekten Rohrleitung)
- Abdichtung des Brunnenbeckens mit einer Zweikomponenten-Beschichtung: ca. 4.000 Euro
- Modernisierung und Instandsetzung des Brunnensockels durch Sandstrahlung: ca. 2.000 Euro

Gesamtkosten für Option A: ca. 21.000 Euro

Option B:

- Trennung der Verbindung zwischen den Zisternen und Stilllegung der Brunnenzisterne: ca. 8.000 Euro
- Verfüllung des Brunnenbeckens und Umbau zu einem grünen Beet: im Rahmen der oben genannten Kosten
- Modernisierung und Instandsetzung des Brunnensockels durch Sandstrahlung: ca. 2.000 Euro

Gesamtkosten für Option B: ca. 10.000 Euro

Beschlussvorschlag:

Wird in der Sitzung erarbeitet

Martin Schulze
Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters

Anlage/n

Prinzipskizze Brunnen